

MEDIENMITTEILUNG

Murten, 21. September 2018

Vorsorgemassnahmen sind ab sofort aufgehoben Trinkwasser in Lurtigen

Die nach Grabarbeiten in der Nähe der Fassung der Galmquelle in Lurtigen wegen einer Verunreinigung verordneten Vorsorgemassnahmen sind ab sofort aufgehoben. Das Trinkwasser kann wieder wie gewohnt verwendet werden.

IB-Murten hat alles daran gesetzt, um die Trinkwasserversorgung in der gewohnten Qualität wiederherzustellen. Wir bedauern die entstandenen Unannehmlichkeiten und bedanken uns bei der Bevölkerung für das Verständnis und das entgegengebrachte Vertrauen.

Die Resultate der Wasseranalysen von heute Freitag zeigen, dass die unternommenen Anstrengungen gefruchtet haben. Ab sofort kann das Trinkwasser wieder wie gewohnt verwendet werden. Das verordnete Abkochen und alle weiteren Massnahmen wurden aufgehoben und gelten nicht mehr.

Alle Hausleitungen (Kalt- und Warmwasser) sollten während 5 Minuten gut durchgespült werden. Das Spülen der Hausleitungen ist sehr wichtig, damit eine Wiederverkeimung des Trinkwassernetzes ausgeschlossen werden kann.

Auf Anweisung des kantonalen Amts für Lebensmittelsicherheit muss das Trinkwasser bis auf Weiteres chloriert werden. Es kann auch weiterhin einen leichten Geruch oder Geschmack nach Chlor aufweisen. Dies ist gesundheitlich unbedenklich.

Das Trinkwasser von Murten und den Ortsteilen Courlevon, Salvenach, Jeuss sowie der Gemeinden Meyriez und Muntelier war von der Verunreinigung nicht betroffen.

Weitere Informationen

Industrielle Betriebe Murten

Charles Nicolas Moser
Direktor
Tel.: 026 672 92 20
Mobile: 079 628 62 71
info@ibmurten.ch
www.ibmurten.ch

IB-Murten in Kürze

IB-Murten versorgt die rund 9'000 Einwohnerinnen und Einwohner von Murten, Meyriez und Muntelier mit Elektrizität, Trinkwasser und Fernwärme. Sie bietet ebenfalls ein breites Angebot im Bereich Gebäudetechnik an. IB-Murten ist eine selbstständige Institution des öffentlichen Rechts der Stadt Murten und beschäftigt 37 Mitarbeitende, darunter 4 Lernende.